

Eindrücke der Schüler aus der Klasse 8a nach dem Besuch der KZ-Gedenkstätte in Dachau am 9. November 2011

- Wie viele Menschen tatsächlich in eine Baracke passten und dort leben mussten.
- Dass die Leute dort 12 Stunden arbeiten mussten und nur wenig Essen bekamen.
- Es war nicht leicht, das alles anzugucken, aber ich denke, es hat sich gelohnt. Ich wusste vorher nicht viel über Konzentrations- oder Vernichtungslager. So schlimm war nicht einmal meine schlimmste Vorstellung.
- Ich fand es traurig und beeindruckend, als unsere Führerin uns erzählt hat welche Strafen es in den KZs gab.
- Ich habe einen Ort des Elends gesehen. Was mich dabei beeindruckt hat, ist wie die Nazis so etwas mit sich vereinbaren konnten, andere zu foltern.
- Es hat mich zu tiefst berührt mit welcher Grausamkeit die Menschen dort behandelt wurden.
- Mich hat am meisten schockiert, dass wir an dem Platz standen (Gaskammern), wo Menschen auf qualvollste Weise ermordet wurden. Ein Foto geht mir nicht mehr aus dem Kopf. Das Foto zeigt junge Männer wie sie in ihren Baracken saßen, sie waren so dünn, dass man dachte sie könnten auseinander brechen. Das schlimmste aber war, dass diese Menschen noch Hoffnung hatten obwohl es keine mehr gab.
- Am meisten beeindruckt hat mich, was in den Baracken passiert ist zur Zeit der Nazis * (s. unten)
- Ich fand es beeindruckend und furchtbar, in welcher Menge Menschen grundlos gefoltert und grausam getötet wurden.
- Wir waren im KZ Dachau und was mich am meisten beeindruckt hat waren die Öfen in den Krematorien und die Gaskammern.
- Am meisten beeindruckt haben mich die Gaskammern, weil es ein sehr komisches, ungewohntes und bedrückendes Gefühl ist wenn man durch diese Kammer geht und sich vorstellt: "Hier sind Menschen gestorben".
- Ich fand es erschreckend, was dort an Menschen ausprobiert wurde.
- Wie sie gelebt haben und wie sie behandelt wurden.
- Am meisten hat mich die Gaskammer im KZ Dachau beeindruckt. Ich musste lange überlegen, ob ich mir diesen Ort anschauen möchte, an dem so viele Leute gestorben sind. Als ich sie mir dann doch anschaute, ging es mir gar nicht gut zu wissen, dass da wo ich gerade stehe, Leute gestanden haben, die auf so grausame Weise gestorben sind.
- Ich war sehr überwältigt von den Bedingungen wie die Gefangenen dort leben mussten. Am Ende war ich sehr erschüttert von den Krematorien und "Brausebädern". Die Bilder die ich dort gesehen habe von den Leichen kamen und kommen mir immer noch in der Nacht vor - die mich dann aus dem Schlaf reißen.
- Ich fand sehr erschütternd, dass so viele Menschen im KZ Dachau gequält und auch viele gestorben sind.
- Mich hat insbesondere das Äußere der KZ erstaunt. Die Führung war sehr aufschlussreich und ich konnte mir das meiste merken.
- Ich fand es sehr beeindruckend wie bedrückend auch durch den Nebel diese Anlage sein kann.
- Ich war von den Krematorien und der Gaskammer beeindruckt, weil ich es mir ganz anders vorgestellt habe.
- Am schrecklichsten finde ich es zu wissen, was damals dort passiert ist und wozu die Menschen fähig waren, also Anderen Leid zuzufügen.